

**Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**



sucht zum 01.04.2019 **unbefristet**

für das Referat IV - 1 „Haushalts- und Querschnittsaufgaben, Verbandsaufsicht“

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter.

Die Besoldung erfolgt ab Besoldungsgruppe A 9 bis Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW bzw. die Vergütung ab Entgeltgruppe 9 bis Entgeltgruppe 12 TV-L.

Im Referat IV - 1 wird neben der Koordination referatsübergreifender Themen für die Abteilung IV wie Haushalt, fachliche und technische Belange von DV-Verfahren sowie die Fachaufgabe Verbandsaufsicht über die sondergesetzlichen Verbände auch die Koordination der Aus- und Fortbildung in der technischen Umweltverwaltung wahrgenommen.

Aufgabenschwerpunkte:

Die zu besetzende Stelle hat ihren Aufgabenschwerpunkt im Bereich Aus- und Fortbildung in der technischen Umweltverwaltung. Dazu gehört im Einzelnen:

Ausbildungs- und Prüfungsangelegenheiten im technischen Umweltschutz

- Koordination sowie Bearbeitung von Grundsatzfragen der Ausbildung im technischen Umweltschutz, auch im nachgeordneten Bereich
- Betreuung, Organisation und Koordination der Arbeitsgemeinschaften der Umweltreferendarinnen/-referendare und organisatorische Abwicklung von weiteren landesweiten Ausbildungsveranstaltungen
- Organisation von regelmäßigen Dienstbesprechungen mit Vor-Ort-Ausbildern und Ausbildungsleitungen
- Haushaltsrechtliche Abwicklung (Titel: 525 01)

Fachliche Fortbildung für die staatliche und kommunale technische Umweltverwaltung

- Anpassung des jährlichen Fortbildungsprogramms an den Bedarf der beteiligten, nachgeordneten Umweltverwaltung
- Evaluation von Fortbildungsmaßnahmen
- Haushaltsrechtliche Abwicklung (Titel: 525 01)

Abstimmung der vorgenannten Aufgaben mit der Abteilung V

Darüber hinaus gehören zu den Aufgaben:

- Koordinierungsaufgaben im Bereich Querschnittsaufgaben der Abteilung IV, u. a. der Umweltbericht des MULNV

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt allgemeiner Verwaltungsdienst (ehemalige Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes) mit dem Abschluss als Diplom-Verwaltungs(betriebs)wirt/-in bzw. entsprechender Bachelorabschluss mit Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst in der kommunalen oder staatlichen Verwaltung
oder
abgeschlossene Aus- bzw. Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der genannten Aufgabenschwerpunkte ist wünschenswert
- Kenntnisse im technischen Umweltrecht und im Vergaberecht sind von Vorteil

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit in einem Team selbständig zu arbeiten
- Geschick und Präzision in der mündlichen und schriftlichen Darstellung
- Organisations- und Kommunikationsgeschick
- Interesse sich mit wechselnden Fragestellungen auseinanderzusetzen und sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten
- Eigeninitiative und hohes Engagement
- Sichere Anwendung moderner Kommunikationstechnik (Word, Excel, Outlook, Internetanwendungen)

Wir bieten Ihnen

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben,
- eine flexible Arbeitszeitregelung,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit,
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte,
- ein Jobticket,
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie
- ein attraktives Fortbildungsangebot.

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen / Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Arbeitsprobe und Interview in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die

Bewerberinnen / Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).



Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Auf diesem Arbeitsplatz ist die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung gegeben.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen in Kopie (bei Bachelorabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records) und ohne Bewerbungsmappe richten Sie bitte auf dem Postweg (keine E-Mail) unter Angabe des Aktenzeichens **I - 1.8.1.0- 01/19** bis zum **21.01.2019** (Eingangsstempel bei meiner Dienststelle) an das

**Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz NRW
- Referat I - 1 – Az. 01/19
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf**

Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen im Personalreferat Frau Beumers (Tel.: 0211/4566-321), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen die Leiterin des Referates IV-1, Frau Valenti (Tel.:0211/4566-333), zur Verfügung.

